

Bey der Figur № 8. ist ein verlängter quadrat A. B. C. D. dieses begere ich in ein von gleichen Seiten perfects quadrat zubringen / das geschicht also : Nimm mit einem Circkel die weiten D. B. trags auff die Lini von B. gegen A. mache den Puncten E. trags solche weiten auch von D. gegen C. mache den Puncten F. so hast du eine perfecte Vierung B. E. D. F. Diese Vierung hänge auch vorn an A. C. so wirdt die Vierung G. H. A. C. alsdann suche zwischen G. vnd B. das mittel/mache den Puncten I. seze den einen Circkel Fuß in solchen Puncten I. mit dem andern Fuß reisse auß G. vnd B. einen halben Circkelriß / erstrecke die Lini E. F. daß sie den halben Circkelriß durchschneide / den durchschnitt zeichne mit K. die läng E. K. zeigt dir die eine Seiten / zu der perfecten Vierung K. L. E. M. welche Vierung mit der Vierung A. B. C. D. in gleicher proportion stehet.

Ein Perfecte oder andere Vierung/ in eine andere Vierung zubringen/ wie breit einer solche zu- haben begeret.

Beihe die Figur № 9. da ist ein Vierung E. K. L. M. in ein ob lange Vierung zu transferirn, so breit nun du die überlängte Vierung zu haben begerest / so weit herab erlänge die Lini K. E. vnd L. M. als hie bey dieser Figur ist die Lini K. E. erlänget/biß in den Puncten N. gleichfals auch die Lini L. M. bis in O. oben hinauß erstrecke auch die Lini K. L. zimlich lang hinauß / mache alsdann von N. durch M. ein zwech Lini / die erstrecke so lang/biß daß sie / deine oben von K. vnd L. hinauß gezogener lange Lineam durchschneide / dahin mache den Puncten P. erstrecke auch unten die Lini N. O. so wol die Lini E. M. daß sie dem durchschnitt P. gleich werden/ ziehe